

Admont, den 9/6 1896. 50914



Ihr gelehrter und geachteter, lieber Freund!

Ihr letzter Brief hat mich so deutlich aufgemittelt. In meiner stillen Felle, um die Sie mich so sehr beneiden, sitzend und ganz dem Berufsstudium mich hingebend, sehngaps ich vöthly auf die böse Welt da Draussen.

Höchlich erstaunt war ich über Ihr ruck- und demüthiges Confessor, das da auch das härteste Herz endlich erweichen könnte. Nur war mir anfänglich nicht recht klar, ob ich es für Ernst oder Schery zu nehmen habe. Wenn es, wie ich nun dafür:

hätte. Ihnen mit der Entschuldigung  
erlaubt, so muß ich sie als jedes ob.  
jehlicher sonder calchredent entschuldigen.  
Zu den Knechten (Mein Lieber Taccio), Sie  
haben nicht die mindeste Ursache, meine  
Nachsicht im Anbruch zu nehmen. Das  
bin vielmehr ich, der ich Sie von  
Entschuldigung wegen meiner langen, langen  
Schuldschweigen zu bitten u. ein wenig  
Ärger Tadel peccavi zu rufen habe. Mühte  
es sich mir gegnend, Sie anläßlich Ihrer  
Heimkehr aus fernem Lande herzlich  
zu beglücken u. zu beglückwünschen? Ich  
habe es unterlassen. Ich hätte es mir  
faciliter erlaubt vorgekommen, allein  
in meiner Gemüthslichkeit stob verschob  
ich es von einer Woche auf die andere, bis  
es endlich zu spät war. Wir müssen also  
die Rollen tauschen: Sie haben die Rolle  
des nachsichtigen u. barmherzigen Vaters  
ich die des schuldbeladenen u. seine Schuld  
aufsichtlich bekennenden Sohnes zu über-  
nehmen.

Doch jetzt zur Sache! Ich werde Ihre Fragen  
der Reihe nach, so gut es mir möglich,  
beantworten.

1. Das Fest der 40 Martyrer, das im Abendland  
am 10. März, im Morgenland am 9. März  
gefeiert wird, bezieht <sup>sich</sup> in der That auf

die vierzig Märtyrer, die unter Kaiser  
Licinius zu Sebaste in Armenien  
das Martyrium (oder Entfrieren)  
erlitten, deren Reliquien alsbald  
nach Caesarea in Cappadocien kamen.  
Die capsi. Hieronimus, S. Basilus  
S. Gregor v. Nyssa u. Ephraem Syrus  
hielten Lobreden auf sie, die uns  
noch erhalten sind. Von St. Basilus  
Gaudencius v. Brescia (4. Jahrh.) ward die  
Cult derselben auch im Abendland  
eingeführt. Ich verweise auf den kath.  
Kirchen Lex. von 1. u. 2. Aufl. S. v. Martyrer.  
Die vierzig. Eine andere Vierzigzahl  
Martyrer od. Bekenners od. Jungfrauen  
sind bei uns verehrt wird, ist nicht  
bekannt. Bei meiner Nachforschung  
in den Legenden, Martyrer-Büchern, Rec-  
vieren, Mirrales etc. kam ich auf einen  
andere, zweite Gruppe von 40 Martyrern,  
die zugleich gefeiert werden, nicht ge-  
statten.

2. Wod über habe ich außerdem andere  
größere Zahlen combinationen gefun-  
den, die ich einfach anzuführen will;  
soweit falls Sie es wünschen, nähere Aus-  
kunft darüber zu geben.

a) Fest der 7 Brüder (septem fratrum)  
10. Juli

b) Fest der 12 Brüder, 1. Septemb.

- c. Fest der 7 malkab. Bräuer und ihres  
Mütter, 1. August.
- d. Fest der 4 gekrönten (N. coronatorum)  
7. Nov.
- e. Fest der hl. Symphonias et 7 filiarum,  
eius. 18. Juli.
- f. Die 12 Kil. Spanischen Martyrer (Ma-  
midien), werden bei uns nicht gefeiert.
- g. Im röm. Martyrologium werden  
Zweimal (am 18. März u. 24. Juni)  
10,000 Martyrer erwähnt. Das 1.  
Fest bezieht sich auf 10,000 von Nicomedien  
zur 2. auf 10,000 mit dem Arab. Gemandeten
- n. St. Quartus cum 78 sociis. M. M. quos  
i) Der Cuius oratio habet vim, ist noch:  
Die 7 Schläfer (sog. Siebenschläfer) zur  
Epiphanie. Ursula u. Die 11,000 Jungfrauen  
(11,000 bekehrte) ist ein Missverständniß  
aus XI. MV d. 2. 77 Martyrer Virgines  
Aber habe ich in dieser Beziehung bis jetzt  
nicht aufspanen können. Dafs sich noch mehr  
finden ließe, zweifle ich nicht, allein mir  
fehlt die nötige Zeit.
- 3) Ohne Zweifel sind auch die Koptischen, syyr.  
u. aethiop. Synaxarien martyrologia  
aethi. et. sei. ethi. et Arabische Martyrologia  
gelesen. Diese sind nur aber unzugänglich.  
Auch der theol. Zeitsch., Fürbrenn 891 S. 177. ersehe  
ich, dafs bei den Kopten seit uralter Zeit  
Zwei sog. apo calyptische Feste gefeiert werden  
1.) 2. Fest der 24 Achseln (wegen Apoc. 4, 4)  
2.) 2. Fest der 4 köpferlosen Thiere (festum  
N animalium in corporeorum seu aquo-  
rum cherubimorum), ebenfalls aus der Apoca-  
lypsis der Apst. Johannes entnommen.  
Die beiden Feste werden auch in Abyssinien  
Kirchlich bezeugen.  
Neller S. T. hat ein vollständiges Martyrologium der

- 33.42  
oriental. Kirchen herausgegeben in  
neuester Zeit bei Rauch in Fürbrenn  
(Egrot. Log. or. . . Kalendarium ma-  
ritale et orientalis ecclesiae, orient.  
Sulis et occidentalis 2 Bde.)  
Wüstenfeld hat ebenfalls ein orientales  
(innere ich nicht, Koptisches) Kalendarium  
veröffentlicht. Beide Werke hat  
unsern Wohlthät nicht.  
Einen Artikel in der bereits erwähnten  
Kath. Zeitschrift, Fürbrenn 1895. III. 577  
entnehme ich folgender, da es für die  
Welt nicht ohne Interesse ist.  
Nach einem syyr. Kath. Kalender werden  
gefeiert  
6. Adar (April) XLII (42) Martyres Syriae  
9. " " XL (40) Martyres Iuda-  
mae (= dem 40 Martyrern ad sog.  
Rittern der alexand. Kirche.  
Beachten Sie, dafs nur alle Tage  
früher 42 Martyrer gefeiert waren!
10. " " Septem Martyres Constantinianae  
27. " " XI Martyres in Perside  
20. Jahr der 4 Evangelisten  
1880 I. p. 114 ders. Zeitsch. sind er-  
wähnt ein Fest der 80,000 Finger  
als vorkommend im Kopt. u. syyr.  
Kalendarium.  
Gewifs würden Sie in den Kopt. u. syyr.  
u. aethiop. Kalendarien ab. Synaxarien  
die verschiedensten Zahlen Combi-

1895  
2. Juni  
1895

nattonen zu Ihrer größten Freude  
finden. Nilles Werke werden  
sich doch in Pest aufreiben lassen!  
In der Taboucker Zeitschrift - ist  
sicher noch manches Materiale  
allein das <sup>da</sup> der Index so unvollständig  
ist, so erfordert das Aufspüren  
eine ungemein große Zeit.

Ob Ihnen mit dem Angeführten  
gedient ist, weiß ich nicht,  
ich habe aber das Bewußtsein  
mich redlich bemüht zu haben  
Ihren einen Dienst zu erweisen.  
Schreiben Sie mir nur, ob weiter  
Höbern soll od. nicht.

Für heute muß ich den Brief  
schließen, den Zeit in Papier  
gehen zu Ende. Nächstens mehr.

Für den Barsisä bin ich auch Ihnen  
Dank schuldig; ich habe ihn  
hiermit ab. Tausche ich mich nicht,  
so habe ich Verwandtes bei Luciano  
dem Schelm u. Spötter, gelesen.  
Schreiben Sie bald wieder - geben  
Sie mir genauere Wink.

Mit aufrichtiger Herzlichkeit  
Ihr stets treuer Freund  
P. Paeiduz